

Reisen online buchen – wann lohnt es sich?

Mit dem Internet haben Reiseveranstalter eine große Konkurrenz bekommen. Urlauberinnen und Urlauber sowie Geschäftsreisende können nun auf einen Klick Angebote und Preise vergleichen. Doch das gute alte Reisebüro hat mit seiner Beratungskompetenz längst nicht ausgedient und ist nicht unbedingt teurer als die Online-Portale. Dazu mehr im Podcast von SWR-Computer-Experte Andreas Reinhardt.

Ein schönes Hotel auf Mallorca soll es sein, im April zum Wandern. Wo auf der Insel ist es dafür ideal und auch schon angenehm warm? Wer Antworten auf solche Fragen sucht, sitzt gerne mal mehrere Stunden am Internet und recherchiert. Im Reisebüro haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dagegen oft Ortskenntnisse und können tolle Tipps geben. Immer wenn ich unsicher bin, wo es hin gehen soll, wenn die Reise etwas komplizierter ist, etwa mit zahlreichen Zwischenstopps, dann ist das Reisebüro die bessere Alternative. Viele schauen schon mal vorab im Internet, was sie interessieren könnte und kommen dann mit konkreten Ideen zu den Mitarbeitern.

Das Internet ist gut, wenn ich genau weiß, was ich will. An einem bestimmten Datum von Frankfurt nach New York fliegen, ein gutes Hotel ist ebenfalls bekannt. Dann ist schnell online gebucht, auch abends und am Wochenende von der Couch aus. Das muss aber nicht in jedem Fall preiswerter sein. Ein Reisebüro kann zum Beispiel einen Flug optionieren, also vorbuchen und schauen, ob der Preis noch sinkt. Und Pauschalreisen sind im Reisebüro nicht teurer als online. Der Preis für eine identische Veranstalterreise ist überall der gleiche, heißt es dazu beim Deutschen Reiseverband. Das hat die Stiftung Warentest bei einer Überprüfung im Jahr 2015 so bestätigt. Und trotzdem: Im Internet lassen sich immer wieder unschlagbar günstige Schnäppchenreisen finden. Wer vergleicht, kann unter Umständen enorm sparen. Doch Vorsicht: Es können beim Buchen im Internet noch Zusatzkosten dazu kommen, etwa beim Zahlen mit bestimmten Kreditkarten, für den Koffer oder für eine eigentlich unnötige Versicherung. Bei den Onlineportalen ist also manchmal nicht auf einen Blick ersichtlich, wie hoch der Gesamtpreis am Ende wirklich ist. Hier hilft es genau hinzuschauen.

Autor: Andreas Reinhardt

Quelle: www.silver-tipps.de